

Amt: Amt IV
Datum: 12. August 2009
Az.: IV Ka/Ko

Nr. 2009/IV/419

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Bauausschuss	24.08.2009	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	14.09.2009	Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt IV, Amt II
Amt V

Handz. Gemeindegemeinderat:

Betrifft: Brandschutzmaßnahmen beim Alten- und Pflegeheim in Portsloge

Sachdarstellung:

Im Alten- und Pflegeheim in Portsloge ist die vorhandene Brandmeldeanlage zu erneuern, weil sie teilweise defekt und eine Ersatzteilbeschaffung aufgrund des Alters der Anlage nicht möglich ist. Mit der ingenieurmäßigen Vorplanung dieser Maßnahme ist das Architekturbüro de Witt, Janssen und Partner, Bad Zwischenahn, befasst.

Diese Maßnahme wurde inzwischen im Rahmen einer Brandschau mit dem Landkreis Ammerland besprochen. Ergebnis ist, dass der Landkreis aus Gründen der Brandsicherheit nicht nur die Erneuerung der Brandmeldeanlage sondern in diesem Zusammenhang auch verschiedene bauliche Veränderungen fordert. Insbesondere sind in den Flurbereichen sowohl des Erdgeschosses als auch des Obergeschosses die vorhandenen Holzdecken zu entfernen und durch Brandschutzdecken (Gipskarton) zu ersetzen. Des Weiteren sind Türen am Treppenhaus gegen Rauchschutztüren auszutauschen. Das gleiche gilt für eine Lichtkuppel im Bereich des Treppenhauses. Im Zusammenhang mit dem Austausch der Holzdecken gebietet es sich, die veraltete Elektroverteilung zu erneuern, wobei zu berücksichtigen ist, dass in absehbarer Zeit ein Umbau bzw. eine Sanierung der Pflegezimmer, hier insbesondere der Dusch- und WC-Bereiche, ansteht.

Das Architekturbüro de Witt, Janßen und Partner hat zu diesen Baumaßnahmen entsprechende Pläne erstellt und die Kosten ermittelt. Die Gesamtkosten für die Brandschutzmaßnahmen einschließlich Erneuerung der Elektroverteilung werden sich voraussichtlich auf 188.000,- € belaufen. Hierin enthalten sind auch zwei neue automatisch öffnende Türen zum Terrassenbereich.

Es ist vorgesehen, die geplanten Baumaßnahmen vor der Sitzung des Bauausschusses vor Ort vorzustellen.

Zum weiteren Zeitablauf dieser Maßnahme ist anzumerken, dass nach der Ausschreibung der Bauleistungen ein Beginn der Arbeiten für Anfang Januar 2010 geplant ist, um Bauarbeiten in der Adventszeit zu vermeiden. Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Baumaßnahme zuzustimmen. Außerdem wäre das Büro de Witt, Janssen und Partner mit der Durchführung der Architekturleistungen und zusätzlich ein Fachingenieurbüro mit der Elektroplanung zu beauftragen. Zum letzteren bittet die Verwaltung um Ermächtigung, entsprechende Aufträge auf der Grundlage der HOAI zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Beim Alten- und Pflegeheim sind entsprechend den in der Sitzung des Bauausschusses am 24.08.2009 vorgelegten Plänen die Brandschutzeinrichtungen und die Elektroverteilung zu erneuern. Die entsprechenden Arbeiten sind beschränkt auszuschreiben. Des Weiteren wird die Verwaltung ermächtigt, die Architektur- und Ingenieurleistungen auf der Grundlage der HOAI zu vergeben.

Finanzierung:

Im Haushalt für das Jahr 2009 ist für Brandschutzmaßnahmen im Alten- und Pflegeheim ein Betrag von 50.000,- € eingestellt. Da sich die Maßnahme mit Planung und Ausführung über zwei Jahre erstreckt, wäre der fehlende Betrag von rund 140.000,- € im Haushaltsjahr 2010 zu veranschlagen.

Anlagen:

- Baubeschreibung
- Kostenschätzung
- Grundrisspläne